

Zentralbanken

Konsolidierter Wochenausweis des Eurosystems

(in Millionen Euro)

Aktiva	12.5.2006	19.5.2006	26.5.2006	2.6.2006
1 Gold und Goldreserven	179 573	179 547	179 496	179 484
2 Forderungen in Fremdwährungen an Ansässige außerhalb des Euro-Währungsgebiets	147 022	148 163	146 999	148 030
2.1 Forderungen an den IWF	11 702	11 695	11 696	11 695
2.2 Guthaben bei Banken, Wertpapieranlagen, Auslandskredite und sonstige Auslandsaktiva	135 320	136 468	135 303	136 335
3 Forderungen in Fremdwährung an Ansässige im Euro-Währungsgebiet	25 349	25 916	25 349	26 060
4 Forderungen in € an Ansässige außerhalb des Euro-Währungsgebiets	12 744	12 782	13 256	13 517
4.1 Guthaben bei Banken, Wertpapieranlagen und Kredite	12 744	12 782	13 256	13 517
4.2 Forderungen aus Kreditfazilität im Rahmen des WKM II	0	0	0	0
5 Forderungen in € aus geldpolitischen Operationen an Kreditinstitute im Euro-Währungsgebiet	404 012	403 291	411 510	410 505
5.1 Hauptrefinanzierungsgeschäfte	284 000	282 999	291 501	290 500
5.2 Längerfristige Refinanzierungsgeschäfte	120 002	120 002	120 003	120 001
5.3 Feinsteuerungsoperationen in Form von befristeten Transaktionen	0	0	0	0
5.4 Strukturelle Operationen in Form von befristeten Transaktionen	0	0	0	0
5.5 Spitzenrefinanzierungsfazilität	8	290	0	3
5.6 Forderungen aus Margenausgleich	2	0	6	1
6 Sonstige Forderungen in € an Kreditinstitute im Euro-Währungsgebiet	5 384	5 825	5 777	5 616
7 Wertpapiere in € von Ansässigen im Euro-Währungsgebiet	94 953	93 559	93 544	93 290
8 Forderungen in € an öffentliche Haushalte	40 568	40 568	40 568	40 551
9 Sonstige Aktiva	166 089	166 758	167 595	167 433
Aktiva insgesamt	1 075 694	1 076 409	1 084 094	1 084 486
Passiva	12.5.2006	19.5.2006	26.5.2006	2.6.2006
1 Banknotenumlauf	570 351	568 565	570 269	575 906
2 Verbindlichkeiten in € aus geldpolitischen Operationen gegenüber Kreditinstituten im Euro-Währungsgebiet	167 076	160 049	162 499	160 404
2.1 Einlagen auf Girokonten (einschließlich Mindestreserveguthaben)	167 067	159 984	162 470	160 389
2.2 Einlagefazilität	8	65	21	11
2.3 Termineinlagen	0	0	0	0
2.4 Feinsteuerungsoperationen in Form von befristeten Transaktionen	0	0	0	0
2.5 Verbindlichkeiten aus Margenausgleich	1	0	8	4
3 Sonstige Verbindlichkeiten in € gegenüber Kreditinstituten im Euro-Währungsgebiet	114	166	166	166
4 Verbindlichkeiten aus der Begebung von Schuldverschreibungen	0	0	0	0
5 Verbindlichkeiten in Euro gegenüber sonstigen Ansässigen im Euro-Währungsgebiet	47 957	55 327	59 946	55 718
5.1 Einlagen von öffentlichen Haushalten	40 463	47 791	52 387	47 830
5.2 Sonstige Verbindlichkeiten	7 494	7 536	7 559	7 888
6 Verbindlichkeiten in € gegenüber Ansässigen außerhalb des Euro-Währungsgebiets	14 127	14 293	14 781	14 538
7 Verbindlichkeiten in Fremdwährung gegenüber Ansässigen im Euro-Währungsgebiet	226	197	197	154
8 Verbindlichkeiten in Fremdwährung gegenüber Ansässigen außerhalb des Euro-Währungsgebiets	9 201	10 632	8 939	10 594
8.1 Einlagen, Guthaben, sonstige Verbindlichkeiten	9 201	10 632	8 939	10 594
8.2 Verbindlichkeiten aus der Kreditfazilität im Rahmen des WKM II	0	0	0	0
9 Ausgleichsposten für vom IWFs zugewiesene Sonderziehungsrechte	5 825	5 825	5 825	5 825
10 Sonstige Passiva	65 577	66 115	66 232	65 940
11 Ausgleichsposten aus Neubewertung	132 437	132 437	132 437	132 437
12 Kapital und Rücklagen	62 803	62 803	62 803	62 804
Passiva insgesamt	1 075 694	1 076 409	1 084 094	1 084 486

Differenzen in den Summen durch Runden der Zahlen

Erläuterung der EZB-Wochenausweise

In der Woche zum 19. Mai 2006 entsprach der Rückgang um 26 Millionen € in **Gold und Goldforderungen** (Aktiva 1) der Veräußerung von Gold durch eine Zentralbank des Eurosystems (dieser Verkauf erfolgte in Übereinstimmung mit der Vereinbarung der Zentralbanken über Goldbestände vom 27. September 2004). Die Nettoposition des Eurosystems in Fremdwährung (Aktiva 2 und 3 abzüglich Passiva 7, 8 und 9) erhöhte sich aufgrund von Kunden- und Portfoliotransaktionen um 0,3 Milliarden € auf 157,4 Milliarden €.

Die Bestände des Eurosystems an marktgängigen **Wertpapieren in Euro von Ansässigen im Euro-Währungsgebiet** (Aktiva 7) sanken um 1,4 Milliarden € auf 93,6 Milliarden €. Der **Banknotenumlauf** (Passiva 1) ging um 1,8 Milliarden € auf 568,6 Milliarden € zurück. Die **Einlagen von öffentlichen Haushalten** (Passiva 5.1) stiegen um 7,3 Milliarden € auf 47,8 Milliarden €.

Die Nettoforderungen des Eurosystems an Kreditinstitute (Aktiva 5 abzüglich Passiva 2.2, 2.3, 2.4, 2.5 und 4) verringerten sich um 0,8 Milliarden € auf 403,2 Milliarden €. Am Mittwoch, dem 17. Mai 2006, wurde ein **Hauptrefinanzierungsgeschäft** in Höhe von 284 Milliarden € fällig, und ein neues Geschäft in Höhe von 283 Milliarden € wurde abgewickelt.

Die Inanspruchnahme der **Spitzenrefinanzierungsfazilität** (Aktiva 5.5) belief sich auf 0,3 Milliarden € (gegenüber praktisch null in der Vorwoche). Die Inanspruchnahme der **Einlagefazilität** (Passiva 2.2) betrug 0,1 Milliarden € (ebenfalls gegenüber praktisch null in der Vorwoche). Im Ergebnis aller Transaktionen verringerten sich die **Einlagen der Kreditinstitute auf Girokonten** beim Eurosystem (Passiva 2.1) um 7,1 Milliarden € auf 160 Milliarden €.

In der Woche zum 26. Mai 2006 entsprach der Rückgang um 51 Millionen € in **Gold und Goldforderungen** (Aktiva 1) der Veräußerung von Gold durch zwei Zentralbanken des Eurosystems (dieser Verkauf

erfolgte in Übereinstimmung mit der Vereinbarung der Zentralbanken über Goldbestände vom 27. September 2004) sowie der Ausgabe von Gedenkmünzen in Gold durch eine andere Zentralbank des Eurosystems. Die Nettoposition des Eurosystems in Fremdwährung (Aktiva 2 und 3 abzüglich Passiva 7, 8 und 9) blieb praktisch unverändert bei 157,4 Milliarden €.

Die Bestände des Eurosystems an marktgängigen **Wertpapieren in Euro von Ansässigen im Euro-Währungsgebiet** (Aktiva 7) blieben praktisch unverändert bei 93,5 Milliarden €. Der **Banknotenumlauf** (Passiva 1) stieg um 1,7 Milliarden € auf 570,3 Milliarden €. Die **Einlagen von öffentlichen Haushalten** (Passiva 5.1) nahmen um 4,6 Milliarden € auf 52,4 Milliarden € zu.

Die Nettoforderungen des Eurosystems an Kreditinstitute (Aktiva 5 abzüglich Passiva 2.2, 2.3, 2.4, 2.5 und 4) erhöhten sich um 8,3 Milliarden € auf 411,5 Milliarden €. Am Mittwoch, dem 24. Mai 2006, wurde ein **Hauptrefinanzierungsgeschäft** in Höhe von 283 Milliarden € fällig, und ein neues Geschäft in Höhe von 291,5 Milliarden € wurde abgewickelt.

Die Inanspruchnahme der **Spitzenrefinanzierungsfazilität** (Aktiva 5.5) als auch der **Einlagefazilität** (Passiva 2.2) betrug praktisch null (gegenüber 0,3 Milliarden € beziehungsweise 0,1 Milliarden € in der Vorwoche). Im Ergebnis aller Transaktionen erhöhten sich die **Einlagen** der Kreditinstitute **auf Girokonten** beim Eurosystem (Passiva 2.1) um 2,5 Milliarden € auf 162,5 Milliarden €.

In der Woche zum 2. Juni 2006 entsprach der Rückgang um 12 Millionen € in **Gold und Goldforderungen** (Aktiva 1) der Veräußerung von Gold durch eine Zentralbank des Eurosystems (dieser Verkauf erfolgte in Übereinstimmung mit der Vereinbarung der Zentralbanken über Goldbestände vom 27. September 2004) und dem Erwerb von Goldmünzen durch eine andere Zentralbank des Eurosystems. Die Nettoposition des Eurosystems in Fremdwährung (Aktiva 2 und 3 abzüglich Passiva 7, 8 und 9) erhöhte sich aufgrund von Kunden- und Portfoliotransaktionen um 0,1 Milliarden € auf 157,5 Milliarden €.

Die Bestände des Eurosystems an marktgängigen **Wertpapieren in Euro von**

Ansässigen im Euro-Währungsgebiet (Aktiva 7) sanken um 0,3 Milliarden € auf 93,3 Milliarden €. Der **Banknotenumlauf** (Passiva 1) stieg um 5,6 Milliarden € auf 575,9 Milliarden €. Die **Einlagen von öffentlichen Haushalten** (Passiva 5.1) gingen um 4,6 Milliarden € auf 47,8 Milliarden € zurück.

Die Nettoforderungen des Eurosystems an Kreditinstitute (Aktiva 5 abzüglich Passiva 2.2, 2.3, 2.4, 2.5 und 4) sanken um 1 Milliarde € auf 410,5 Milliarden €. Am Mittwoch, dem 31. Mai 2006, wurde ein **Hauptrefinanzierungsgeschäft** in Höhe von 291,5 Milliarden € fällig, und ein neues Geschäft in Höhe von 290,5 Milliarden € wurde abgewickelt. Am Donnerstag, dem 1. Juni 2006, wurde ein **längerfristiges Refinanzierungsgeschäft** in Höhe von 40 Milliarden € fällig, und ein neues Geschäft in Höhe von 40 Milliarden € wurde abgewickelt.

Die Inanspruchnahme sowohl der **Spitzenrefinanzierungsfazilität** (Aktiva 5.5) als auch der **Einlagefazilität** (Passiva 2.2) betrug praktisch null, was in etwa dem Betrag der Vorwoche entsprach. Im Ergebnis aller Transaktionen verringerten sich die **Einlagen** der Kreditinstitute **auf Girokonten** beim Eurosystem (Passiva 2.1) um 2,1 Milliarden € auf 160,4 Milliarden €.